

Mittwoch, 25. September 2019

Ab 16 Uhr – Registrierung

Ab 18 Uhr – Early Bird Welcome im ARGE Beisl

Donnerstag, 26. September 2019

- 09:00-10:30 **Opening & Keynote 1**
 Heinz BUDE
 Solidarität nach dem Neoliberalismus
- 10:30-11:00 Kaffeepause
- 11:00-12:30 **Panels 1**
- 1.1. *Sektion Soziologische Theorie*
 Jürgen Habermas' Kritische Theorie der Gesellschaft – Teil 1: Kritik
 - 1.2. *Sektion Bildungssoziologie*
 Bildungsungleichheiten zwischen Persistenz und Wandel
 - 1.3. *Sektion Migrations- und Rassismusforschung*
 Veränderte Ein- und Ausschlüsse in der Migrationsgesellschaft?
 Teil 1: Arbeitsmarkt und Ausbildung
 - 1.4. *Ad-hoc Session*
 Fleischkonsum und -produktion im Wandel. Teil 1
 - 1.5. *Ad-hoc Session*
 Grenzfälle des Sozialen – Objekte, Technik und Tiere in Interaktionszusammenhängen
 - 1.6. *Ad-hoc Session*
 Sexualität(en) im Wandel – Sexuality and Change – Teil 1
 - 1.7. *Sektion Technik- und Wissenschaftssoziologie*
 Digitalisierung und die Zukunft der Demokratie – Teil 1
 - 1.8. *Sektion Stadtforschung*
 Städtische Gesellschaften im Wandel. Zwischen Heterogenisierung, Fragmentierung
 und Homogenisierung
 - 1.9. *Ad-hoc Session*
 Geld im Wandel. Klassische Fragen und neue Forschungsperspektiven der
 Geldsoziologie
- 12:30-13:30 Mittagspause
- 13:30-15:00 **Plenum 1 – Österreich im Wandel: Empirische Befunde**
- 15:00-15:30 Kaffeepause

Donnerstag, 26. September 2019

15:30–17:00

Panels 2

- 2.1. *Sektion Soziologische Theorie*
Jürgen Habermas' Kritische Theorie der Gesellschaft – Teil 2: Aktualität
- 2.2. *Author meets critics*
Andreas Kranebitter / Christoph Reinprecht: Die Soziologie und der Nationalsozialismus in Österreich
- 2.3. *Sektion Migrations- und Rassismusforschung*
Veränderte Ein- und Ausschlüsse in der Migrationsgesellschaft?
Teil 2: Zugehörigkeiten und Solidaritäten
- 2.4. *Ad-hoc Session*
Fleischkonsum und -produktion im Wandel – Teil 2
- 2.5. *Sektion Feministische Theorie und Geschlechterforschung*
Gelebte Geschlechterverhältnisse zwischen Transformation und Beharrlichkeit.
Empirische Zugänge sowie methodologische und methodische Entwicklungen – Teil 1
- 2.6. *Ad-hoc Session*
Sexualität(en) im Wandel – Sexuality and Change – Teil 2
- 2.7. *Sektion Technik- und Wissenschaftssoziologie*
Digitalisierung und die Zukunft der Demokratie – Teil 2
- 2.8. *Sektion Gesundheits- und Medizinsoziologie*
Digitale Gesundheit – Soziologische Forschung zur „Digitalisierung“ des Umgangs mit
Gesundheit und Krankheit in der Gegenwartsgesellschaft
- 2.9. *Sektion Ländliche Sozialforschung*
Sektionstreffen
- 2.10. *Sektion Körper- und Emotionssoziologie*
Sektionstreffen

17:00–17:15

Pause

17:15–18:45

Panels 3 / Sektionstreffen

- 3.1. *Sektion Soziologische Theorie & Sektion Körper- und Emotionssoziologie*
Vielfalt und Wandel der Verletzbarkeit – Teil 1
- 3.2. *Sektion Soziologische Methoden und Forschungsdesigns*
Sektionstreffen
- 3.3. *Sektion Migrations- und Rassismusforschung*
Veränderte Ein- und Ausschlüsse in der Migrationsgesellschaft? Teil 3: Rassismen und
Soziale Arbeit
- 3.4. *Sektion Ländliche Sozialforschung*
Landwirtschaft und Lebensmittel
- 3.5. *Sektion Feministische Theorie und Geschlechterforschung*
Gelebte Geschlechterverhältnisse zwischen Transformation und Beharrlichkeit.
Empirische Zugänge sowie methodologische und methodische Entwicklungen – Teil 2
- 3.6. *Ad-hoc Session*
Evolutionäre Soziologie. Zum Verhältnis von Evolutionstheorie und Soziologie
- 3.7. *Sektion Geschichte der Soziologie*
Sektionstreffen
- 3.8. *Sektion Gesundheits- und Medizinsoziologie*
Neue Forschungsergebnisse aus der Medizin- und Gesundheitssoziologie
- 3.9. *Sektion Wirtschaftssoziologie*
Sektionstreffen

ab 19:30

Science Slam

Freitag, 27. September 2019

- 09:00-10:30 **Keynote 2**
Joan TRONTO
The Future of Caring Democracy
- 10:30-11:00 Kaffeepause
- 11:00-12:30 **Panels 4**
- 4.1. *Sektion Soziologische Theorie*
Soziologie sozialer Praktiken – Zur Analyse von Stillstand oder Wandel
 - 4.2. *Sektion Soziologische Methoden und Forschungsdesigns*
Soziologische Methoden im Wandel? – Teil 1
 - 4.3. *Ad-hoc Session*
Arbeit und Identität
 - 4.4. *Sektion Ländliche Sozialforschung*
Innovation
 - 4.5. *Sektion Soziale Ungleichheit*
Soziale Ungleichheiten zwischen Transformation und Reproduktion: Aktuelle empirische Befunde und theoretische Überlegungen zum Verhältnis von Wandel und Persistenz in der Sozialstrukturanalyse
 - 4.6. *Sektion Soziologische Theorie & Sektion Körper- und Emotionssoziologie*
Vielfalt und Wandel der Verletzbarkeit – Teil 2
 - 4.7. *Sektion Feministische Theorie und Geschlechterforschung, Sektion Migrations- und Rassismusforschung, Sektion Soziale Ungleichheit & Sektion Bildungssoziologie*
Intersecting social inequalities in times of global social change
 - 4.8. *Sektion Sucht- und Drogenforschung*
Substanzgebrauch und Sucht unter modernen Bedingungen
 - 4.9. *Sektion Soziale Arbeit*
Soziale Arbeit in einer digitalisierten und mediatisierten Gesellschaft – Teil 1
- 12:30-13:30 Mittagspause
- 13:30-15:00 **Plenum 2 – Soziologie in Österreich**
- 15:00-15:30 Kaffeepause

Freitag, 27. September 2019

15:30–17:00

Panels 5

- 5.1. *Sektion Soziologische Theorie*
Soziologie sozialer Praktiken – Wandel durch Innovation?
- 5.2. *Sektion Soziologische Methoden und Forschungsdesigns*
Soziologische Methoden im Wandel? – Teil 2
- 5.3. *Sektion Stadtforschung*
Raumdynamiken I. Vielfalt und Beständigkeit von Räumen
- 5.4. *Sektion Ländliche Sozialforschung*
Ländliche Entwicklung
- 5.5. *Ad-hoc Session*
Cultural Lag in der digitalen Gesellschaft: Ein hochaktuelles, vernachlässigtes Thema der Soziologie
- 5.6. *Sektion Geschichte der Soziologie*
Alles Revolutionen: Wandel und Geschichtsvergessenheit in der Soziologie
- 5.7. *Sektion Körper- und Emotionssoziologie*
Somatische Wissenskulturen I: Technik und Natur
- 5.8. *Sektion Recht und Gesellschaft*
Mobilisierung von Recht im Wandel
- 5.9. *Sektion Soziale Arbeit*
Soziale Arbeit in einer digitalisierten und mediatisierten Gesellschaft – Teil 2
- 5.10. *Ad-hoc Session*
Wenn aus Kindern armer Eltern selbst arme Eltern werden. Die Transmissionsforschung und das soziale Erbe.

17:00–17:15

Pause

17:15–18:45

Panels 6 / Sektionstreffen

- 6.1. *Sektion Soziologische Theorie*
Soziologie sozialer Praktiken – Wandel durch Kritik?
- 6.2. *Sektion Soziologische Methoden und Forschungsdesigns*
Das Darstellungsproblem interpretativer Forschung
- 6.3. *Sektion Stadtforschung*
Raumdynamiken II. Vielfalt und Beständigkeit von Räumen
- 6.4. *Sektion Ländliche Sozialforschung*
Ländliche Entwicklung – transdisziplinäre Ansätze
- 6.5. *Sektion Soziale Ungleichheit*
Sektionstreffen
- 6.6. *Sektion Geschichte der Soziologie*
Geschichte und Soziologie der Sozialwissenschaften: Aktuelle Forschungen
- 6.7. *Sektion Körper- und Emotionssoziologie*
Somatische Wissenskulturen II: Wissen und Affekte
- 6.8. *Sektion Arbeitssoziologie*
Sektionstreffen
- 6.9. *Sektion Feministische Theorie und Geschlechterforschung*
Sektionstreffen
- 6.10. *Sektion Technik- und Wissenschaftssoziologie*
Sektionstreffen

ab 19:00

Get together

Verleihung der Preise für Masterarbeiten und Dissertationen sowie Familienforschung mit Buffet und Musik

Samstag, 28. September 2019

- 09:00-10:30 **Keynote 3**
Jörg FLECKER
Kontinuität und Wandel der Lohnarbeit. Implikationen für aktuelle Gesellschaftsdiagnosen
- 10:30-11:00 Kaffeepause
- 11:00-12:30 **Panels 7 / Sektionstreffen**
- 7.1. *Sektion Soziologische Theorie*
Soziologie im Wandel – aber wohin? Bedingungen und Stand gegenwärtiger Soziologie(-Produktion)
 - 7.2. Ad-hoc Session
Mobilität intimer Beziehungen / Mobilizing Intimate Relationship
 - 7.3. *Sektion Soziale Ungleichheit & Sektion Bildungssoziologie*
Leistungsgerechtigkeit oder was gibt es sonst noch?
 - 7.4. *Sektion Soziale Ungleichheit & Sektion Arbeitssoziologie*
Dimensionen und Dynamiken von Ungleichheiten am Arbeitsmarkt
 - 7.5. *Sektion Migrations- und Rassismusforschung*
Sektionstreffen
 - 7.6. *Sektion Sucht- und Drogenforschung*
Sektionstreffen
 - 7.7. *Sektion Technik- und Wissenschaftssoziologie*
Alte Technologien. Beständigkeit, Kontinuität und Wiederbelebung von gebrauchsfertigen Technologien in der Innovationsgesellschaft
 - 7.8. *Sektion Stadtforschung*
Sektionstreffen
- 12:30-13:30 Mittagspause
- 13:30-15:00 **Panels 8 / Sektionstreffen**
- 8.1. *Sektion Soziologische Theorie*
Sektionstreffen
 - 8.2. Ad-hoc Session
Fremdenfeindlichkeit in Österreich – aktuelle Studien und Trends
 - 8.3. Ad-hoc Session
Die Struktur der sozialen Ungleichheit im Wandel der Zeit: Geschlecht, Bildung und Migrationshintergrund.
 - 8.4. *Sektion Soziale Ungleichheit & Sektion Arbeitssoziologie*
Dynamiken der Mitte
 - 8.5. *Sektion Bildungssoziologie*
Aktuelle bildungssoziologische Forschung und Debatten
 - 8.6. *Sektion Geschichte der Soziologie*
Die Netzwerke der Sozialwissenschaften
 - 8.7. *Buchpräsentation*
Raimund Haindorfer / Maria Schlechter / Lena Seewann (Hg.):
Soziologische Momente im Alltag
 - 8.8. *Sektion Gesundheits- und Medizinsoziologie*
Sektionstreffen
 - 8.9. *Sektion Kulturtheorie und Kulturforschung*
Sektionstreffen
- 15:00-15:30 Kaffeepause
- 15:30-17:00 **Keynote 4**
George RITZER
The Increasing Centrality of Prosumption in the Digital Economy

Donnerstag, 26. September 2019 – Panels 1 – 11:00-12:30

1.1. Sektion Soziologische Theorie

Jürgen Habermas' Kritische Theorie der Gesellschaft – Teil 1: Kritik

Frank Welz, Universität Innsbruck & Gerda Bohmann, WU Wien

- 1.1.1. Von der Kritischen Theorie der Gesellschaft zur Theorie der kritischen Gesellschaft (Gesa Lindemann, Universität Oldenburg)
- 1.1.2. Das Veralten der Kritischen Theorie. Zur „traditionellen“ Theorie des kommunikativen Handelns von Jürgen Habermas (Harry F. Dahms, University of Tennessee, USA)
- 1.1.3. Vom gesellschaftstheoretischen zum postsäkularen Diskurs? (Gerda Bohmann, WU Wien)
- 1.1.4. Die Grenzen der Deliberation und die Politik des Mitseins (Gallina Tasheva, Universität Münster)

1.2. Sektion Bildungssoziologie

Bildungsungleichheiten zwischen Persistenz und Wandel

Barbara Rothmüller, Universität Wien

- 1.2.1. Ungleichheitseffekte bei der Bildungswegentscheidung nach der Grundschule im Zeitvergleich (Michael Bruneforth, Iris Höller & Katrin Widauer, BIFIE)
- 1.2.2. Soziale Selektivität während des Studiums in Österreich: eine theoretische und empirische Diskussion vor dem Hintergrund aktueller Reformen des Hochschulzugangs (Katharina Posch, WU Wien)
- 1.2.3. Das Buch als kulturelles Kapital im Zeitalter der Digitalisierung (Maria Neubacher & Paasch Daniel, BIFIE)

1.3. Sektion Migrations- und Rassismusforschung

Veränderte Ein- und Ausschlüsse in der Migrationsgesellschaft?

Teil 1: Arbeitsmarkt und Ausbildung

Brigitte Kukovetz, Universität Graz & Clara Holzinger, Universität Wien

- 1.3.1. Wege in den Arbeitsmarkt. Die Arbeitsmarktintegration rezent Geflüchteter im Raum Wien (David W. Schiestl, Universität Wien)
- 1.3.2. Ausländerbehörden in Deutschland und Ungleichheit: Identitätsklärung bei jungen Geflüchteten beim Zugang zu Ausbildung (Franziska Schreyer, IAB & Angela Bauer, Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg)
- 1.3.3. „Mit dem Kopftuch grenzt man sich selbst aus“: Wie neoliberale Logik den Arbeitsmarktausschluss von Kopftuchträgerinnen legitimiert (Julia Schuster, Universität Linz)
- 1.3.4. Institutioneller Umgang mit migrationsbedingter sprachlicher Diversität am Beispiel des österreichischen Arbeitsmarktservice (Clara Holzinger, Universität Wien)

1.4. Ad-hoc-Session

Fleischkonsum und -produktion im Wandel – Teil 1

Martin Winter, TU Darmstadt & Frithjof Nungesser, Universität Graz

- 1.4.1. Too big to fail...? Subventionierte Strukturplan-Politik in Deutschland zur Forcierung von Massentierhaltung – zum Ursachenverständnis der paradoxen Gleichzeitigkeit von Tierwohlbestreben und fortschreitenden intensiven Ausbeutungspraxen in der Fleischbranche (Katrin Hirte, Universität Linz)
- 1.4.2. Rekonfiguration der bürgerlichen Fleischhegemonie oder Risse im Putz? (Christian Stache, Hamburg)
- 1.4.3. Alimentäre Alchemie oder moralischer Genuss aus dem Labor – Ernährungssoziologische Beobachtungen zur Markteinführung von In-Vitro-Fleisch (Benedikt Jahnke, Universität Kassel & Daniel Kofahl, APEK, Berlin)
- 1.4.4. Die ‚ontologische Politik‘ des Fleisches: Ko-Produktionen von Lebensmitteln, Körpern und Subjektivitäten im ‚Veggie-Boom‘ (Martin Winter, TU Darmstadt)

1.5. Ad-hoc-Session

Grenzfälle des Sozialen – Objekte, Technik und Tiere in Interaktionszusammenhängen

Alexander Schmidl, Universität Erlangen-Nürnberg

- 1.5.1. Tiere – Menschen – Artefakte: Wie kann die empirische Sozialforschung der Agency der Tiere gerecht werden? (Sarah Mönkeberg, Universität Kassel)
- 1.5.2. Die Forschungsfelder "Soziale Robotik" und "Mensch-Roboter-Interaktion" (Astrid Weiss, TU Wien)
- 1.5.3. Das Gerücht der Interaktion. Parasoziale Verhältnisse aus empirischer Perspektive (Thorsten Benkel & Matthias Meitzler, Universität Passau)
- 1.5.4. Über die Inszenierung von Verkehrskreiselkunst – Eine praxeologische Analyse (Michael Jonas, Institut für Höhere Studien Wien)

1.6. Ad-hoc-Session

Sexualität(en) im Wandel – Sexuality and Change – Teil 1

Kathrin Gärtner, FH Wiener Neustadt & Stefan Ossmann, Universität Wien & Martin Gössl, Joanneum Graz

- 1.6.1. "Let's talk about sex babies". Die Bedeutung von Sexualität in polyamorösen Beziehungen (Stefan Ossmann, Universität Wien)
- 1.6.2. „Das spielt in unsrem Unternehmen keine Rolle“: Asexualitätsfiktion, sexuelle Orientierung und Geschlechtsidentität in der Arbeit (Daniel Schönherr & Martina Zandonella, SORA)
- 1.6.3. Blurring the lines? – Interactions of Gender and Sexual Identity in Beauty Boys' YouTube Channels (Yvonne Prinzellner, independent researcher, & Irmgard Wetzstein, Universität Wien)
- 1.6.4. Techniken der Verhinderung, Pädophile Subjektpositionen zwischen medialen Repräsentationen und therapeutischen Angeboten (Folke Brodersen)

1.7. Sektion Techniksoziologie

Digitalisierung und die Zukunft der Demokratie – Teil 1

Alexander Bogner, ÖAW Wien & Musik Christoph, FH St. Pölten

- 1.7.1. Sichtbarkeit in der Plattformöffentlichkeit (Jan-Felix Schrape, Universität Stuttgart/ Universität Hohenheim)
- 1.7.2. Partizipative Demokratie in digitalen Gegen-Öffentlichkeiten? Zum Stellenwert „alternativer Medien“ im deutschsprachigen Raum (Lisa Schwaiger, Universität Zürich)
- 1.7.3. Socialbots in der politischen Onlinekommunikation. Typologie und Relevanz automatisierter Accounts auf Twitter (Florian Muhle & Ole Pütz, Universität Bielefeld)

1.8. Sektion Stadtforschung

Städtische Gesellschaften im Wandel. Zwischen Heterogenisierung, Fragmentierung und Homogenisierung

Raphaela Kogler & Cornela Dlabaja, Universität Wien

- 1.8.1. Kosmopolitisches kulturelles Kapital und soziale Ungleichheit in der städtischen Migrationsgesellschaft (Michael Parzer, Universität Wien & Antonia Schmitz, Universität Osnabrück & Miriam Stock, PH Schwäbisch-Gmünd)
- 1.8.2. Public Housing as Social Innovation – Lessons from the Vienna Model (Susanne Giesecke, AIT Wien)
- 1.8.3. Altersarmut in Wien. Lebenslagen altersarmer Menschen in einer Großstadtstruktur (Lukas Richter, WU Wien)
- 1.8.4. Von der monozentralen zur polyzentralen Struktur – Fallstudie Großraum München (Albert Köhler, Hochschule München)

1.9. Ad-hoc-Session

Geld im Wandel. Klassische Fragen und neue Forschungsperspektiven der Geldsoziologie

Klaus Kraemer, Luka Jakelja, Sebastian Nessel & Florian Brugger, Universität Graz

- 1.9.1. Dem Geld Grenzen setzen. Die Einbettung und Krisenanfälligkeit des Geldes in der alltäglichen Lebenswelt (Christian Thiel, Augsburg)
- 1.9.2. Doppelkreislauf der Geldschöpfung (Barbara Kuchler, Bielefeld)
- 1.9.3. Geldwissen und Geldmythen. Ergebnisse einer Bevölkerungsumfrage (Klaus Kraemer, Luka Jakelja, Florian Brugger & Sebastian Nessel, Graz)

Donnerstag, 26. September 2019 – Panels 2 – 15:30–17:00

2.1. Sektion Soziologische Theorie

Jürgen Habermas' Kritische Theorie der Gesellschaft – Teil 2: Aktualität

Frank Welz, Universität Innsbruck & Gerda Bohmann, WU Wien

- 2.1.1. Kritische Theorie und Gesellschaftskritik – eine Frage der Generationen? (Max Preglau, Universität Innsbruck)
- 2.1.2. Die Öffentlichkeitstheorie von Jürgen Habermas und sein Werk „Strukturwandel der Öffentlichkeit“. Zeitgenössischer Kontext und Wirkung (Oliver Neun, Universität Kassel)
- 2.1.3. Die empirische Pragmatik des kommunikativen Handelns – Versuch einer Reanimation (Fabian Anicker, Universität Münster)
- 2.1.4. Das kommunikative Handeln mit Rekurs auf den Zeichenbegriff (Angelika Zahn, Universität Frankfurt)

2.2. Author meets critics

Die Soziologie und der Nationalsozialismus in Österreich

Andreas Kranebitter & Christoph Reinprecht, Universität Wien

2.3. Sektion Migrations- und Rassismusforschung

Veränderte Ein- und Ausschlüsse in der Migrationsgesellschaft?

Teil 2: Zugehörigkeiten und Solidaritäten

Brigitte Kukovetz, Universität Graz & Clara Holzinger, Universität Wien

- 2.3.1. Wer gehört dazu? Politiken der Zugehörigkeit und die Ablehnung von Migrant_innen vor, während und nach der deutschen „Flüchtlingskrise“ (Madlen Preuß, FH und Universität Bielefeld)
- 2.3.2. Urbane Undercommons als postmigrantische Verbindung (Niki Kubaczek)
- 2.3.3. Neue Solidaritätsbeziehungen in der Migrationsgesellschaft? (Brigitte Kukovetz & Annette Sprung, Universität Graz)

2.4. Ad-hoc-Session

Fleischkonsum und -produktion im Wandel – Teil 2

Martin Winter, TU Darmstadt & Frithjof Nungesser, Universität Graz

- 2.4.1. Geschlechterspezifische Ernährungsempfehlungen in deutschen Printmedien (Ricarda Kramer, TU Darmstadt)
- 2.4.2. „Ob Fleisch, ob Frau, wer weiß das schon genau?“ Über die Inszenierung nicht-menschlicher Tiere und Frauen als verzehrbare Sexualware (Anja Trittelvitz, TU Braunschweig)
- 2.4.3. Distinktion durch Verzicht? Die soziale Stratifizierung des Vegetarismus (Laura Einhorn, Max-Planck-Institut für Gesellschaftsforschung Köln)
- 2.4.4. Die vegetarische Option. Zur Problematisierung von Fleischkonsum und ihrer soziokulturellen Genese (Frithjof Nungesser, Karl-Franzens-Universität Graz)

2.5. Sektion Feministische Theorie und Geschlechterforschung

Gelebte Geschlechterverhältnisse – zwischen Transformation und Beharrlichkeit.

Empirische Zugänge sowie methodologische und methodische Entwicklungen – Teil 1

Jana Mikats, Universität Graz & Petra Dannecker, Universität Wien & Kyoko Shinozaki, Universität Salzburg

- 2.5.1. Bausteine für eine materialistisch-transfeministische Analyseheuristik (Zoe Steinsberger, Universität Wien)
- 2.5.2. Vom Gegebenem zum Intersubjektiven: Feministisch-phänomenologische Perspektiven auf Körper, Geschlecht und Inter-Subjektivität (Julia Ganterer, Leuphana Universität Lüneburg)
- 2.5.3. „In der Vierten (...) Unterstufe hab ich mir so gedacht, Leute ich bin Straight (lacht) Turns out I'm not“. Sexuelle Positionierungen Jugendlicher im Zeitverlauf (Veronika Wöhrer, Universität Wien)
- 2.5.4. Programming gender balance at contemporary music festivals – between transformation and perseverance (Monika Zyla, Universität Salzburg)

2.6. Ad-hoc-Session

Sexualität(en) im Wandel – Sexuality and Change – Teil 2

Kathrin Gärtner, FH Wiener Neustadt & Stefan Ossmann, Universität Wien & Martin Gössl, Joanneum Graz

- 2.6.1. Auf dem Weg zur intimen Gerechtigkeit? Perspektiven und Befunde zu sexueller Zufriedenheit und Geschlecht (Kathrin Gärtner, FH Wiener Neustadt & Ivo Ponocny, Modul University Vienna)
- 2.6.2. FaM-Porn Consumption: female and male dimensions in pornographie (Martin Gössl, FH Joanneum)
- 2.6.3. Amateurpornographische Praxen (Sven Lewandowski & Francesca Patan, Universität Bielefeld)
- 2.6.4. Normativität im sexuellen Feld. Über Moralunternehmertum und interaktive Komplexitätssteigerung (Thorsten Benkel, Universität Passau)

2.7. Sektion Techniksoziologie

Digitalisierung und die Zukunft der Demokratie – Teil 2

Alexander Bogner, ÖAW Wien & Musik Christoph, FH St. Pölten

- 2.7.1. Digitale Plattformunternehmen in Taxi- und Mietwagenmärkten – Interessenpolitische Antworten (Susanne Pernicka, Universität Linz)
- 2.7.2. Über die digitale Gesellschaft und prekäre Arbeit an der KI (Thilo Hagendorff, Universität Tübingen)
- 2.7.3. Paradoxien der Inklusion im Zeitalter der Twitter-Politik (Alexander Bogner & Stefan Strauß, Österreichische Akademie der Wissenschaften)

2.8. Sektion Gesundheits- und Medizinsoziologie

Digitale Gesundheit – Soziologische Forschung zur „Digitalisierung“ des Umgangs mit Gesundheit und Krankheit in der Gegenwartsgesellschaft

Karl Krajic, FORBA Wien & Benjamin Marent, University of Brighton

- 2.8.1. Einführung (Benjamin Marent, University of Brighton & Karl Krajic, FORBA Wien)
- 2.8.2. „Die beste Version meiner selbst“ – Das unabschließbare Subjekt in der psychologischen Onlineberatung (Raffael Hiden, Universität Innsbruck & Karin Scaria-Braunstein, Universität Graz)
- 2.8.3. Divergierende Gesundheitsverständnisse – Kann KI die Gräben zwischen Ontologien der Gesundheit überwinden? (Dhenya Schwarz, RWTH Aachen University)
- 2.8.4. Qualitätssicherung in der 24h Betreuung mittels digitaler Unterstützung (Elisabeth Haslinger-Baumann, Franz Werner, Carina Hauser & Andrea Dala, FH Campus Wien)
- 2.8.5. Zukünftige Gesundheitsfachpersonen und ihre Gesundheitskonzepte im Lichte des digitalen Wandels (Michael Gemperle & Mandy Scheermesser, ZHAW Zürich)

2.9. Sektion Ländliche Sozialforschung

Sektionstreffen

2.10. Sektion Körper- und Emotionssoziologie

Sektionstreffen

Donnerstag, 26. September 2019 – Panels 3 / Sektionstreffen – 17:15–18:45

3.1. Sektionen Soziologische Theorie & Körper- und Emotionssoziologie

Vielfalt und Wandel der Verletzbarkeit – Teil 1

Frithjof Nungesser, Universität Graz & Sarah Pritz, Universität Hamburg

- 3.1.1. Paradoxien der Verletzbarkeit: Ein Blick in die polizeiliche Schubhaft (Katharina Miko-Schefzig & Cornelia Reiter & Karin Sardadvar, WU Wien)
- 3.1.2. Folter, Verletzbarkeit und die Antinomien der Machtvollkommenheit (Frithjof Nungesser, Universität Graz)
- 3.1.3. Illegitime Tränen? Schmerzartikulation als nicht-intendiertes Element von Befragungssituationen (Matthias Meitzler, Universität Passau)

3.2. Sektion Soziologische Methoden und Forschungsdesigns

Sektionstreffen

3.3. Sektion Migrations- und Rassismusforschung

Veränderte Ein- und Ausschlüsse in der Migrationsgesellschaft?

Teil 3: Rassismen (Vorträge 1+2) und Soziale Arbeit (Vorträge 3+4)

Brigitte Kukovetz, Universität Graz & Clara Holzinger, Universität Wien

- 3.3.1. Dimensions of intolerance. Migration and the other usual suspects among Italian students of the Tuscany Region (Giorgia Bulli & Erika Cellini & Stella Milani, University of Florence)
- 3.3.2. „Mein Fokus liegt eher auf praktischem Wandel.“ – Narrative von privilegierten Antirassisten* als Artikulationen von Subjektivierungs- und Subjektbildungsprozessen unter rassistischen Bedingungen (Florian Ohnmacht, Universität Innsbruck)
- 3.3.3. Hilfekonzepte haupt- und ehrenamtlicher Akteure in der Migrationsarbeit (Monika Alisch, FH Fulda & Manuela Westphas, Universität Kassel & Anke Freuwört, Universität Kassel & Jens Vogler, FH Fulda)
- 3.3.4. Die Rolle der Sozialen Arbeit in Bezug auf Inklusion und Teilhabe in der Migrationsgesellschaft (Anna Riegler & Helga Moser, FH Joanneum Graz)

3.4. Sektion Ländliche Sozialforschung

Landwirtschaft und Lebensmittel

Schermer Markus, Universität Innsbruck & Georg Wiesinger, Bundesanstalt für Bergbauernfragen, Wien

- 3.4.1. Der Prozess der Repeasantization in Deutschland – eine qualitative Studie (Janna Luisa Pieper, Universität Göttingen)
- 3.4.2. Ökologischer Landbau als Motor für die ländliche Entwicklung – Beispiele aus Deutschland (Heide F.H. Hoffmann, Humboldt Universität zu Berlin)
- 3.4.3. Diesseits der Marke – Regionale Lebensmittel im Spannungsfeld von Identität und Identifikation (Stephan Pabst, Hartmut Derler, Ulrike Seebacher, FH Joanneum Graz & Franziska Schruth, Stadtlabor Graz & Stefanie Weinrauch, Tim Lüking, FH Joanneum Research Graz)
- 3.4.4. Analyzing global differentiated value chains – an analytical framework for understanding coffee and cotton chains (Hanna Forster, Christine Altenbuchner & Xiomara F. Quiñones-Ruiz, Universität für Bodenkultur)

3.5. Sektion Feministische Theorie und Geschlechterforschung

Gelebte Geschlechterverhältnisse – zwischen Transformation und Beharrlichkeit.

Empirische Zugänge sowie methodologische und methodische Entwicklungen – Teil 2

Jana Mikats, Universität Graz & Petra Dannecker, Universität Wien & Kyoko Shinozaki, Universität Salzburg

- 3.5.1. The Arab Television Media's Discourse on Glorifying and Silencing Displaced Syrian Women in their Everyday Forms of Resilience (Rand El Zein, Universität Salzburg)
- 3.5.2. Transformationen im Geschlechterverhältnis am Übergang zur Elternschaft verstehen: Multiperspektivische qualitative Längsschnittdesign im Vorteil? (Eva-Maria Schmidt, ÖIF & Susanne Vogl, Ulrike Zartler, Universität Wien)
- 3.5.3. Neues bei der Erwerbsarbeit von Frauen und Männern mit Kindern? (Bettina Stadler, FORBA)
- 3.5.4. „Für mich war das schon immer klar, dass wir eigentlich den Namen von meinem Mann annehmen“ – Geschlechterverhältnisse in der Entscheidung über den Ehenamen (Michael Wutzler, Universität Siegen)

3.6. Ad-hoc-Session

Evolutionäre Soziologie. Zum Verhältnis von Evolutionstheorie und Soziologie

Manfred Hammerl, Universität Graz

- 3.6.1. Balancing Selection on Political Attitude in Humans (Martin Fieder, Universität Wien)
- 3.6.2. Investing until it is too late? Does Life History Theory explain the maladaptive postponement of childbirth? (Kai P. Willführ & Richard Preetz, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg)
- 3.6.3. Depression, Geschlecht und gesellschaftliche Kontexte (Martin Förster, Europa-Universität Flensburg)
- 3.6.4. Neurosoziologie – Das Soziale Gehirn im Wandel der Evolution (Johannes Klopff, Universität Salzburg)

3.7. Sektion Geschichte der Soziologie

Sektionstreffen

3.8. Sektion Gesundheits- und Medizinsoziologie

Neue Forschungsergebnisse aus der Medizin- und Gesundheitssoziologie

Johanna Muckenhuber, FH Joanneum Graz & Simone Grandy, FH Campus Wien

- 3.8.1. Anspruchsinflation, Kostenexplosion oder Wachstumsmarkt Gesundheit: Was denn nun? Eine Semantikanalyse eines gesundheitspolitischen Begriffs (Alexander Braun)
- 3.8.2. "Zwischen Autonomie und Kontrolle". Zum politischen Diskurs über Qualitätsmanagement in der informellen Pflege in Österreich (Lina Pickenham, Simone Vitzhum & Verena Gebhart)
- 3.8.3. Das biopsychosoziale Modell von Gesundheit und Krankheit in der Praxis (Gudrun Fritz)
- 3.8.4. Gesundheitsbarometer Alter NÖ: Erste Ergebnisse in der Übersicht (Franz Kolland & Lukas Richter)
- 3.8.5. Lebensqualität alter und hochaltriger Menschen im Altenheim (A. Brandauer, S. Berger, N. Freywald, I. Gnass, D. Seidenspinner, P. Kutschar, J. Osterbrink)

3.9. Sektion Wirtschaftssoziologie

Sektionstreffen

Freitag, 27. September 2019 – Panels 4 – 11:00–12:30

4.1. Sektion Soziologische Theorie

Soziologie sozialer Praktiken – zur Analyse von Stillstand oder Wandel?

Frank Welz & Christoph Kircher, Universität Innsbruck

- 4.1.1. Praxis vs. Praktiken: Stillstand und Wandel aus den unterschiedlichen Perspektiven von Theorien und Analysen sozialer Praktiken auf der einen Seite und Praxisphilosophie auf der anderen (Michael May, Hochschule RheinMain)
- 4.1.2. Margaret Archers Kritik von Anthony Giddens' »flacher Prozessontologie« als Herausforderung für die gesellschaftstheoretische Analysefähigkeit von Praxistheorien (Michael Nguyen, Technische Universität Darmstadt)
- 4.1.3. Ordnung als Praxis zwischen Reproduktion und Modifikation: Ein generatives Schema gesellschaftlichen Wandels (Lukas Mariacher, Universität Innsbruck)

4.2. Sektion Soziologische Methoden und Forschungsdesigns

Soziologische Methoden im Wandel? – Teil 1

Dimitri Prandner, JKU Linz & Markus Hadler, Universität Graz

- 4.2.1. Mehr-Generationen-Interviews: Multimethod Forschung zur Statusweitergabe in der Mittelschicht (Andrea Hense, Universität Göttingen & Miriam Schad, TU Dortmund)
- 4.2.2. Familiäre Praktiken mit einem qualitativen multimethodischen Zugang erforschen, um fluide und komplexe Dimensionen rezenter Familienleben zu erfassen? (Jana Mikats, Universität Graz)
- 4.2.3. Partizipative Zugänge in der soziologischen Kindheitsforschung (Raphaella Kogler, Ulrike Zartler & Marlies Zuccato-Doutlik, Universität Wien)
- 4.2.4. Forschung über und mit stigmatisierten Gruppen: Erleben von und Umgang mit Stigma von Menschen mit psychischen Erkrankungen (Robert Moosbrugger, Universität Linz)

4.3. Ad-hoc-Session

Arbeit und Identität

Manfred Gabriel, Universität Salzburg & Bernd Wimmer, AK Salzburg & Dominik Gruber, Promente Linz

- 4.3.1. Der Wert der Arbeit im Blick von drei Generationen (Lena Seewann, Uni Wien & Christina Liebhart, Uni Wien)
- 4.3.2. Identität in der Architektur vor dem Hintergrund des Building Information Modeling (BIM) (Jacqueline Lemm, RWTH Aachen)
- 4.3.3. Zumindest etwas Stabilität“ – Identitätsarbeit von WissenschaftlerInnen in den Biowissenschaften (Sarah Maria Schönbauer, TU München)
- 4.3.4. Der Zerfall von Institutionen im Arbeitsalltag – Identitäten der ArbeitnehmerInnen im Wandel (Tobias Enck, Uni Linz)

4.4. Sektion Ländliche Sozialforschung

Innovation

Schermer Markus, Universität Innsbruck & Georg Wiesinger, Bundesanstalt für Bergbauernfragen, Wien

- 4.4.1. Digitalization and Insecurity. Agricultural Cooperatives as catalysts for the Digitalization of Styrian Agriculture (EvaMaria Griesbacher, Universität Graz)
- 4.4.2. Der „digitale Bauer“ – Entfremdung im Kuhstall? Alles im Wandel? Dynamiken und Kontinuitäten moderner Gesellschaften (Jessica Werking, Hochschule Fulda & Demian Frank, Universität Mainz)
- 4.4.3. LEADER und Soziale Innovation (Berenike Ecker, ZSI Zentrum für Soziale Innovation & Robert Lukesch, ÖAR Österreichische Arbeitsgemeinschaft für eigenständige Regionalentwicklung)
- 4.4.4. Green-Care-Betriebe in der Steiermark: Aktuelle Situation und Entwicklungsperspektiven (Franz Höllinger, Universität Graz)
- 4.4.5. Italienische Bürgergenossenschaften als neue Treiber nachhaltiger ländlicher Entwicklung (Susanne Elsen & Armin Bernhard, Freie Universität Bozen)

4.5. Sektion Soziale Ungleichheit

Soziale Ungleichheiten zwischen Transformation und Reproduktion: Aktuelle empirische Befunde und theoretische Überlegungen zum Verhältnis von Wandel und Persistenz in der Sozialstrukturanalyse

Michael Parzer, Universität Wien & Stefan Angel, WU Wien

- 4.5.1. Statusreproduktion in Mittelschichtsfamilien – Zur Herstellung von Persistenz in gewandelten Zeiten (Nicole Burzan, TU Dortmund & Berthold Vogel, Soziologisches Forschungsinstitut Göttingen)
- 4.5.2. Diesseits von Klasse und Schicht? Zur Beharrungskraft der Sozialstrukturanalyse (Lena M. Friedrich, Universität Koblenz-Landau/Campus Koblenz)
- 4.5.3. Soziale Ungleichheiten in der non-formalen beruflichen Weiterbildung in Österreich. Persistenz oder Wandel? (Philipp Schnell, AK Wien)
- 4.5.4. Vererbung von Teilhabechancen – welche Rolle spielt soziale Herkunft? (Nadja Lamei & Matthias Till, Statistik Austria)

4.6. Sektionen Soziologische Theorie & Körper- und Emotionssoziologie Vielfalt und Wandel der Verletzbarkeit – Teil 2

Frithjof Nungesser, Universität Graz & Sarah Pritz, Universität Hamburg

- 4.6.1. Leiblich-sozial-emotionale Verletzbarkeit. Eine Exploration des Potentials von Merleau-Pontys Philosophie für eine Soziologie der Verletzbarkeit (Antonia Schirgi, Universität Graz)
- 4.6.2. Vulnerabilität – Zeugenschaft – Subjektkonzeption. Überlegungen zur genaueren Wahrnehmung der Wirkungsweise von Verletzbarkeiten (Claudia Peter, Goethe-Universität Frankfurt am Main)
- 4.6.3. Resonanz und Achtsamkeit – soziale und individuelle Antwortstrategien (Dietmar J. Wetzel, Universität Basel)

4.7. Sektionen Feministische Theorie und Geschlechterforschung, Migrations- und Rassismusforschung, Soziale Ungleichheit & Bildungssoziologie Intersecting social inequalities in times of global social change

Kyoko Shinozaki, Universität Salzburg, Brigitte Kukovetz, Universität Graz, Paul Scheibelhofer, Universität Innsbruck, Cornelia Dlabaja & Barbara Rothmüller, Universität Wien

- Brief statements by each section
- Panel discussion
- Discussion with the audience

4.8. Sektion Sucht- und Drogenforschung

Substanzgebrauch und Sucht unter modernen Bedingungen

Julian Strizek, Kompetenzzentrum Sucht an der Gesundheit Österreich GmbH & Angelina Brotherhood, Universität Wien

- 4.8.1. Die Sprache der Sucht – Die Konstitution des defizitären Subjekts (Seifried Seyer, pro mente Oberösterreich, Institut Suchtprävention)
- 4.8.2. Diversion nach dem Suchtmittelgesetz – die Reform 2016 und ihre Auswirkungen (Monika Stempkowski, Berufsverband Österreichischer PsychologInnen)
- 4.8.3. Zwischen Kriminalität und Krankheit – Junge Drogenstraftäter an der Schnittstelle von Justiz- und Gesundheitssystem (Günter Stummvoll & Rahel Kahlert & Cees Goos, European Centre for Social Welfare Policy and Research)
- 4.8.4. Digitalität und Suchtverhalten (Julian Strizek, Gesundheit Österreich GmbH)

4.9. Sektion Soziale Arbeit

Soziale Arbeit in einer digitalisierten und mediatisierten Gesellschaft – Teil 1

Mayrhofer Hemma, IRKS Institut für Rechts- und Kriminalsoziologie Wien

- 4.9.1. Steirische Fachkräfte in Spannungsfeldern digitaler Transformationen: Individuelle und organisationale Strategien (Sabine Klinger & Andrea Mayr, Universität Graz)
- 4.9.2. Zum Stand der digitalen Transformation im Sozialbereich der deutschsprachigen Schweiz (Stefan Adam, Sarah Bestgen, Roger Kirchhofer & Dominik Tschopp, Fachhochschule Nordwestschweiz)
- 4.9.3. Zur Aufgabe Sozialer Arbeit im Horizont einer zunehmenden Datafizierung und Algorithmisierung (Adrian Roeske, Institut für Informationsmanagement Bremen)
- 4.9.4. Will oder soll ich das sehen? Digitale Grenzerfahrungen in der Sozialen Arbeit mit trauernden Kindern (Miriam Sitter, Universität Hildesheim)

Freitag, 27. September 2019 – Panels 5 – 15:30–17:00

5.1. Sektion Soziologische Theorie

Soziologie sozialer Praktiken – Wandel durch Innovation?

Frank Welz & Christoph Kircher, Universität Innsbruck

- 5.1.1. Kooperative Wohnformen als transformatives Innovationsfeld sozialer Praktiken (Dietmar Wetzel, Universität Basel)
- 5.1.2. Über Widerständigkeit zu Wandel: Architektur im Arbeitsalltag (Christine Neubert, Universität Hamburg)
- 5.1.3. 'Heimat' – soziale Vertrautheit oder gesellschaftlicher Umsturz? Eine theoretische Auseinandersetzung mit der handlungspraktischen Dimension des Sprechens (Sarah von Karger, Universität Innsbruck)

5.2. Sektion Soziologische Methoden und Forschungsdesigns

Soziologische Methoden im Wandel? – Teil 2

Dimitri Prandner, JKU Linz & Markus Hadler, Universität Graz

- 5.2.1. Welche Rolle spielt die Motivation? Der Bias bei Social-Media-Surveys (Daniela Wetzelhütter, FH Oberösterreich Linz)
- 5.2.2. Kommunikatives Handeln von Jugendlichen erforschen – Interpretative Sozialforschung zwischen Alltagsverstehen und digitalen Strukturen (Martina Schlechter, Universität Wien)
- 5.2.3. Mapping the Field – Eine Netzwerkanalyse der Forschungsprojekte in den österreichischen Sozialwissenschaften zwischen 2016 und 2018 (Ahmed Tabakovic, Universität Salzburg)
- 5.2.4. Qualitative, multiperspektivische Längsschnittdaten: Erkenntnismöglichkeiten und Analysen (Susanne Vogl, Ulrike Zartler & Eva-Maria Schmdit, Universität Wien)

5.3. Sektion Stadtforschung

Raumdynamiken I. Vielfalt und Beständigkeit von Räumen

Raphaela Kogler, Universität Wien & Alexander Hamedinger, TU Wien

- 5.3.1. Bewohner_innenwahrnehmung von räumlichem Wandel in Nachbarschaften (Wiebke Lütgert, TU Berlin)
- 5.3.2. Nutzung und Aneignung neuer urbaner Grünflächen im Wohngebiet (Lena Untertrifaller, Universität Jena)
- 5.3.3. Vielfältige Räume, aber einfache Wahrnehmungen? (Angelina Brotherhood, Universität Wien)
- 5.3.4. Kampf um Protestraum. Postdemokratische Regierungstechniken und Proteste in Wien (Lukas Franta, TU Wien, ISRA)

5.4. Sektion Ländliche Sozialforschung

Ländliche Entwicklung

Schermer Markus, Universität Innsbruck & Georg Wiesinger, Bundesanstalt für Bergbauernfragen, Wien

- 5.4.1. Challenging the marginalization of rural Japan – What makes rural areas worth living in? (Antonia Miserka, Universität Wien)
- 5.4.2. Segregation, Integration, Interdependenzen: Faktoren des sozialen Wohlbefindens von Alt- und Neueingesessenen auf dem Land in Japan (Wolfram Manzenreiter, Universität Wien)
- 5.4.3. Etwas ist faul im Staate Dänemark: Das Verhältnis zwischen Stadt und Land auf dem Prüfstand (Alexander Neunherz, Salzburg)
- 5.4.5. Ländlich-städtische-Beziehungen im Wandel: Synergieeffekte durch neue Vernetzungs- und Kooperationsformen am Beispiel des Steirischen Zentralraumes (Theresia Oedl-Wieser, Lisa Bauchinger, Thomas Dax, Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen, Wien)

5.5. Ad-hoc-Session

Cultural Lag in der digitalen Gesellschaft: Ein hochaktuelles, vernachlässigtes Thema der Soziologie

Hermann Strasser, Universität Duisburg-Essen & Max Haller, Universität Graz

- 5.5.1. Einleitung: „Cultural lag“ als gesellschaftliche und soziologische Herausforderung (Hermann Strasser, Universität Duisburg-Essen)
- 5.5.2. „Cultural Lag“ im Spannungsfeld der soziokulturellen Evolutionstheorie und der Theorie der Moderne (Takemitsu Morikawa, Keio Universität Tokyo)
- 5.5.3. Arbeitszeitgestaltung im Zeitalter der Digitalisierung: Ordnungsverlust oder Autonomiegewinn? (Martin Griesbacher, Universität Graz)
- 5.5.4. On the Lag between Changes in, and Understandings of, Material and Digital Consumption Sites (George Ritzer, University of Maryland, College Park)
- 5.5.5. Noch analog, schon digital: Subjekte und Technik in der Übergangsphase und neue Fragen zum autonomen Fahren (Alexander Schmidl, Universität Erlangen-Nürnberg)

5.6. Sektion Geschichte der Soziologie

Alles Revolutionen: Wandel und Geschichtsvergessenheit in der Soziologie

Christian Dayé, TU Graz

- 5.6.1. "Alte Bekannte im neuen Gewand" – Zum Phänomen kontextueller Neuinterpretation von Wissen vor dem Hintergrund der Frage nach dem Charakter wissenschaftlicher Entwicklung (Katrin Hirte, Universität Linz)
- 5.6.2. Mechanismen der wechselseitigen Nichtbeachtung: Versuch einer Systematik (Christian Dayé, TU Graz)
- 5.6.3. Etablierte und Außenseiter: Zur Aktualität und Aktualisierung soziologischer Klassiker (Dirk H. Medebach, Justus-Liebig-Universität Gießen & Julian Möhring, Goethe-Universität Frankfurt am Main)
- 5.6.4. Kritische Systemtheorie und Kritische Theorie sozialer Systeme (Rafael Alvear, Europa-Universität Flensburg & Christoph Haker, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg)

5.7. Sektion Körper- und Emotionssoziologie

Somatische Wissenskulturen I: Technik und Natur

Alexander Antony, Universität Wien & Stefan Laube, Universität Dresden

- 5.7.1. Körper bewerten – eine praxeografische Untersuchung von Analysetechniken und Wissensprozessen im Hochleistungssport (Kristina Brümmer & Alexandra Janetzko, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg)
- 5.7.2. Den Wald mit anderen Augen sehen: Professionelle forstliche Wissenspraktiken (Ronja Mikoleit, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg)
- 5.7.3. De-situierte Körper: Wie exoskeletale Vorrichtungen somatische Wissensbestände umgestalten (Denisa Butnaru, Universität Konstanz)

5.8. Sektion Recht und Gesellschaft

Mobilisierung von Recht im Wandel

Julia Dahlvik, FH Campus Wien

- 5.8.1. Über die Ambiguität von Gesetzen und die Rolle von Organisationen in der Rechtsmobilisierung (Hannah Mormann, Universität Luzern)
- 5.8.2. Mobilisierung von Recht zwischen Struktur und Handlungsmacht: Wie hängen Barrieren für Individuen und Chancen für Kollektive zusammen? (Lisa Hahn, Humboldt-Universität zu Berlin)
- 5.8.3. Ombudsinstitutionen als Ressource für strategische Rechtsmobilisierung für kollektive Zwecke (Axel Pohn-Weidinger, Universität Göttingen & Julia Dahlvik, FH Campus Wien)
- 5.8.4. Das Verhältnis von Verbraucherschlichtung und Justiz: Konkurrenz oder Ergänzung? (Walter Fuchs, Institut für Rechts- und Kriminalsoziologie Wien)

5.9. Sektion Soziale Arbeit

Soziale Arbeit in einer digitalisierten und mediatisierten Gesellschaft – Teil 2

Mayrhofer Hemma, IRKS Institut für Rechts- und Kriminalsoziologie Wien

- 5.9.1. Zivilcouragiertes Handeln im Internet. Jugendliche Online Bystander und Möglichkeiten zur Präventionsarbeit (Ingrid Kromer, Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems & Christiane Atzmüller, Ulrike Zartler, Universität Wien)
- 5.9.2. "Game Over?" – Problematisches Computerspielverhalten und Herausforderungen für die Soziale Arbeit (Markus Meschik, Universität Graz)
- 5.9.3. Digitale Medienkompetenz und soziale Ungleichheit – neue Herausforderungen für die sozialpädagogische Jugendarbeit (Natalia Wächter, LMU München)
- 5.9.4. Auf dem Weg zu virtuellen role models und Online-Streetworkern? Zur Transformation von Handlungsräumen und Interventionsmethoden in der Offenen Jugendarbeit (Hemma Mayrhofer & Florian Neuburg, Institut für Rechts- und Kriminalsoziologie Wien)

5.10. Ad-hoc-Session

Wenn aus Kindern armer Eltern, selbst arme Eltern werden.

Die Transmissionsforschung und das soziale Erbe.

Nikolaus Dimmel & Barbara Mair, Universität Salzburg

- 5.10.1. Soziale Mechanismen einer intergenerationalen Transmission von Armut. Eine qualitative Untersuchung zur Vererbbarkeit von Armut im familiären Kontext (Barbara Mair, Universität Salzburg)
- 5.10.2. Alleinerziehende und Bildung: Veränderungen in Bildungsunterschieden in europäischen Ländern seit den 1970ern (Caroline Berghammer, Universität Wien & Anna Matysiak, Wittgenstein Centre (IIASA, VID/ÖAW, WU) Vienna Institute of Demography/Österreichische Akademie der Wissenschaften & Torkild Lyungstad, Universität Salzburg & Francesca Rinesi, ISTAT)
- 5.10.3. Startchancen der Kinder in Mehrkindfamilien (Norbert Neuwirth, Österreichisches Institut für Familienforschung)

Freitag, 27. September 2019 – Panels 6 / Sektionstreffen – 17:15–18:45

6.1. Sektion Soziologische Theorie

Soziologie sozialer Praktiken – Wandel durch Kritik?

Frank Welz & Christoph Kircher, Universität Innsbruck

- 6.1.1. Soziale Praktiken, Macht und Nachhaltigkeit: Zur Analyse sozialer Alltagspraktiken in der Nachhaltigkeitsforschung (Sarah Kollnig, Universität Lund)
- 6.1.2. Die Herausbildung von Gegenöffentlichkeiten. Die pragmatistische Alternative in der Analyse transformatorischer Praktiken (Sebastian Bandelin, Universität Jena)
- 6.1.3. Systemwandel statt Klimawandel? Praktiken der Kritik und der Rechtfertigung in der wachstumskritischen Bewegung (Nina Pohler, Humboldt-Universität zu Berlin)
- 6.1.4. Sozialfiguren der Gegenwart auf der praxistheoretischen Bühne: Performative Interferenzen zwischen Milo Rau und Judith Butler (Raffael Hiden, Universität Innsbruck)

6.2. Sektion Soziologische Methoden und Forschungsdesigns

Das Darstellungsproblem interpretativer Forschung

Mijic Ana & Michaela Pfadenhauer, Universität Wien

- 6.2.1. Perspektivenpluralismus und intersubjektive Nachvollziehbarkeit. Methodologische Reflexionen qualitativer Forschungsbefunde in der Familienforschung dargestellt am Beispiel der Zeitschrift *Journal of Marriage and Family* (Martina Beham-Rabanser & Petra Aigner, Universität Linz & Ulrike Zartler, Universität Wien)
- 6.2.2. The interviews lasted from one to two and a half hours... Eine Empirische Exploration der Konventionen der Darstellung qualitativer Forschung (Oliver Berli, Universität zu Köln)
- 6.2.3. Qualitative Forschung in Europa: akute Lage, Herausforderungen und Aussichten (Florian Elliker, Universität St. Gallen)
- 6.2.4. Konsequenzen der Publikationsformen für Ergebnisse: eine neomaterialistische Perspektive (Cornelia Schadler, Universität Wien)

6.3. Sektion Stadtforschung

Raumdynamiken II. Vielfalt und Beständigkeit von Räumen

Raphaela Kogler, Universität Wien & Alexander Hamedinger, TU Wien

- 6.3.1. The place to be? Processes of social in- and exclusion in Amsterdam's Red-Light District (*Maggie Achleitner, Utrecht University*)
- 6.3.2. Knowledge practices in self-organised initiatives for appropriating urban space in Vienna (*Andrea Schikowitz, TU München*)
- 6.3.3. Ich seh' die Welt so wie sie mir gefällt (Margit Prünner, TU Wien & Lena Schartmüller, TU Wien, ISRA)
- 6.3.4. Der automatisierte und vernetzte Verkehr – Gestalter des öffentlichen Raumes der Zukunft? (*Jens Dangschat, TU Wien*)

6.4. Sektion Ländliche Sozialforschung

Ländliche Entwicklung – transdisziplinäre Ansätze

Schermer Markus, Universität Innsbruck & Georg Wiesinger, Bundesanstalt für Bergbauernfragen, Wien

- 6.4.1. Flächenkonto Donau-Böhmerwald. Ein regionaler Impuls für integrative Raumplanung und gemeindeübergreifende Ortsentwicklung in einer Region mit Bevölkerungsrückgang (Klaus Diendorfer, LEADER Region Donau-Böhmerwald)
- 6.4.2. Ergebnisse einer Evaluierung des Projektes Lenbsqualität Bauernhof (Birgit Bratengeyer, Landwirtschaftskammer Österreich, Abt. Bildung)
- 6.4.3. Über Kommunikation zwischen MigrantInnen und BetreuerInnen im Flüchtlingskontext im ländlichen Niederösterreich (Gertrude Eigersreiter-Jahsari & Rita Garstenauer, Zentrum für Migrationsforschung St. Pölten)
- 6.4.4. Land ohne Töchter – Leben und Bleiben im Bezirk Liezen (Isabel Stumfol, TU Wien)

6.5. Sektion Soziale Ungleichheit

Sektionstreffen

6.6. Sektion Geschichte der Soziologie

Geschichte und Soziologie der Sozialwissenschaften: Aktuelle Forschungen

Matthias Duller, Universität Graz

- 6.6.1. Krieg und Frieden: Soziologische Perspektiven in Österreich um 1900
(Sabine Haring-Mosbacher, Universität Graz)
- 6.6.2. Sein und Zeit und Sozialität: Martin Heideggers Bedeutung für die Soziologie
(Helmut Staubmann, Universität Innsbruck)
- 6.6.3. Buchpräsentation: Der Kapitalismus bei Sombart und Max Weber. Talcott Parsons' Dr.Phil
Dissertation in German and English (Günter Stummvoll, Universität Wien)
- 6.6.4. Tradition und Dissidenz in den osteuropäischen Sozialwissenschaften: Ein Mechanismus des
Ressentiments (Matthias Duller, IAS-STS Graz)

6.7. Sektion Körper- und Emotionssoziologie

Somatische Wissenskulturen II: Wissen und Affekte

Alexander Antony, Universität Wien & Stefan Laube, Universität Dresden

- 6.7.1. Ist Wissen (immer oder nur manchmal) körperlich? Ein Problem mit Leib und Seele
(Jörg Michael Kastl, Pädagogische Hochschule Ludwigsburg)
- 6.7.2. Gesellschaftliche Teilhabe durch somatisches Wissen: das Beispiel Boogie-Woogie
(Dominic Zimmermann, Hochschule Luzern)
- 6.7.3. Effekte der Affekte. Zur empirischen Rekonstruktion des Affektiven in Interviewmaterialien am
Beispiel von Praxen der Verhinderung sexuellen Kindesmissbrauchs
(Folke Brodersen, TU Berlin)

6.8. Sektion Arbeitssoziologie

Sektionstreffen

6.9. Sektion Feministische Theorie und Geschlechterforschung

Sektionstreffen

6.10. Sektion Technik- und Wissenschaftssoziologie

Sektionstreffen

Samstag, 28. September 2019 – Panels 7 / Sektionstreffen – 11:00–12:30

7.1. Sektion Soziologische Theorie

Soziologie im Wandel – aber wohin? Bedingungen und Stand gegenwärtiger Soziologie(-Produktion)

Frank Welz, Universität Innsbruck & Frithjof Nungesser, Universität Graz

- 7.1.1. Vermessung der Soziologie – zwischen Vernunft und Vermarktlichung (Johanna Hobauer, WU Wien)
- 7.1.2. Konjunkturen der Soziologie (Christoph Reinprecht, Universität Wien)
- 7.1.3. Dialektik der Soziologie-Produktion (Manfred Gabriel, Universität Salzburg)
- 7.1.4. Relationalität in der Soziologie und „Poppers Fluch“ (Katrin Hirte, Universität Linz)
- 7.1.5. Auf dem Weg zur akademischen Ich-AG (Frank Welz, Universität Innsbruck)

7.2. Ad-hoc-Session

Mobilität intimer Beziehungen / Mobilizing Intimate Relationship

Kornelia Hahn & Mona Röhm, Universität Salzburg

- 7.2.1. Intimate Digital Borders and Queer Migration (Yener Bayramoğlu, Freie Universität Berlin)
- 7.2.2. Breaking out of Binary Categories (Elene Svanidze, Free University of Tbilisi)
- 7.2.3. Transformation of Intimacies: »Love« in Times of Tinder (Andrea Newerla, Universität Gießen)
- 7.2.4. Matchmaking and Cultural Algorithms (Nilanjan Raghunath, Singapore University of Technology and Design)

7.3. Sektionen Soziale Ungleichheit & Bildungssoziologie

Leistungsgerechtigkeit oder was gibt es sonst noch?

Bettina Leibetseder, Universität Linz & Barbara Rothmüller, Universität Wien

- 7.3.1. Leistungs- und Bedarfsgerechtigkeit: Eine Analyse von Einstellungsmustern mit Hinweisen darauf, warum Leistungsgerechtigkeit heute Bedarfsgerechtigkeit aussticht (und warum dies nicht so sein müsste) (Martina Zantonella, SORA)
- 7.3.2. Fragmentierungen in der österreichischen Gesellschaft: mikrosoziologische Einblicke in die Wirkungsweisen der Leistungslogik (Carina Altreiter, Jörg Flecker, Saskja Schindler, Universität Wien & Ulrike Pampuschek, Annika Schönauer, FORB)
- 7.3.3. „Gerechtigkeit ist eine Utopie“? Subjektive Einstellungen zu Gerechtigkeit in der oberen Dienstklasse (Hannah Quinz & Elio Selich & Laura Vogel & Bernhard Kittel, Universität Wien)
- 7.3.4. Teilhabeversprechen durch Leistung: Eine Praxeologie organisationaler Spannungsfelder im Vergleich (Helga Eberherr, FH Campus Wien, WU Wien)

7.4. Sektionen Soziale Ungleichheit & Arbeitssoziologie

Dimensionen und Dynamiken von Ungleichheiten am Arbeitsmarkt

Stefan Angel, WU Wien

- 7.4.1. Declining Gender Differences in Low-Wage Employment in Germany, Austria and Switzerland (Nina-Sophie Fritsch, WU Wien & Roland Verwiebe, Universität Wien & Bernd Liedl, Universität Wien)
- 7.4.2. Armut und Erwerbsarbeit – Alternative Berechnung zu Working poor (Käthe Knittler & Richard Heuberger, Statistik Austria)
- 7.4.3. Der Einfluss der Berufsklasse auf Depression – anhand eines linearen Regressionsmodells auf Basis der Daten der Berufstätigen der österreichischen Gesundheitsbefragung 2014 (Victoria Nucleovic & Christian Reichelt, Universität Wien)
- 7.4.4. Schlechte Aussichten für Mittelschichtkinder? Zur intergenerationalen Bildungsmobilität in Österreich (Arthur Buckenleib, Universität Wien)

7.5. Sektion Migrations- und Rassismusforschung
Sektionstreffen

7.6. Sektion Sucht- und Drogenforschung
Sektionstreffen

7.7. Sektion Techniksoziologie
**Alte Technologien. Beständigkeit, Kontinuität und Wiederbelebung von
gebrauchsfertigen Technologien in der Innovationsgesellschaft**

Alexander Bogner, ÖAW Wien.& Musik Christoph, FH St. Pölten

7.7.1. Selfies, We-fies und Snaps. Vom Wandel der privaten Fotografie (Gerit Götzbrucker, Universität Wien & Margarita Köhl, FH Vorarlberg & Maria Schreiber, Universität Wien)

7.7.2. Merkmale der Inszenierung von Do-It-Yourself Technologien im urbanen Raum (Michael Jonas, Astrid Segert, Simeon Hassemer, IHS Wien)

7.7.3. Epistemische Aneignung alter Technologien in Hacking- und Making-Communities (Sebastian Dahm, TU Berlin)

7.7.4. Self-Tracking: Neue Technologie – alte Optimierungsutopie? (Anna Heitger, Universität Wien)

7.8. Sektion Stadtforschung
Sektionstreffen

Samstag, 28. September 2019 – Panels 8 / Sektionstreffen – 13:30–15:00

8.1. Sektion Soziologische Theorie

Sektionstreffen

8.2. Ad-hoc-Session

Fremdenfeindlichkeit in Österreich – aktuelle Studien und Trends

Wolfgang Aschauer, Universität Salzburg

- 8.2.1. Wann der sozialdemokratische Wohlfahrtsstaat mit seinem universalistischen Wohlfahrtssystem den Einfluss von Deprivation und Desintegration auf rechtsextreme Einstellungen abfangen? – Eine Analyse europäischer Staaten
(Thomas Bollwein, Universität Bamberg)
- 8.2.2. Zur Vielschichtigkeit autoritärer Haltungen und fremdenfeindlicher Einstellungen in Österreich – Ergebnisse einer repräsentativen Studie
(Wolfgang Aschauer, Universität Salzburg)
- 8.2.3. Klopexe Unsicherheit und die Flucht ins Autoritäre (Janine Heinz, SORA)

8.3. Ad-hoc-Session

Die Struktur der sozialen Ungleichheit im Wandel der Zeit: Geschlecht, Bildung und Migrationshintergrund. Wohin bewegt sich unsere Gesellschaft: gesellschaftliche Umbrüche oder verdeckte Kontinuitäten?

Nina-Sophie Fritsch, WU Wien

- 8.3.1. “New” atypical employment: Examining evidence on employed and self-employed workers in Austria (Judith Derndorfer, Johanna Hofbauer & Karin Heitzmann – Research Institute Economics of Inequality, WU-Vienna, Austria)
- 8.3.2. The digital divide in Vienna, (Bernhard Riederer, VID & Institut für Soziologie Wien)
- 8.3.3. Under the Surface of the Stalled Revolution. A study of Occupational Gender Segregation between 1974 and 2003 in Austria (Philipp Mendoza, Universiteit van Amsterdam)
- 8.3.4. Eine Vergleichende Analyse der Familienpolitik Kosovos und Albanien
(Dashnim Ismajli, Forscher im Institut für Soziale Arbeit, Duisburg-Essen)

8.4. Sektionen Soziale Ungleichheit & Arbeitssoziologie

Dynamiken der Mitte

Carina Altreiter, Universität Wien

- 8.4.1. (Dis-)Kontinuität über drei Generationen: Einblicke in drei Berufsfelder der Mitte
(Miriam Schad & Andrea Hense, TU Dortmund)
- 8.4.2. The gendered division of the labour market and occupational transition
(Nina-Sophie Fritsch, WU Wien & Bernd Liedl, Universität Wien & Gerhard Paulinger, Universität Wien)
- 8.4.3. Sozialer Aufstieg, Abstieg und Kontinuität: Kann intergenerationale soziale Mobilität etwas zur Erklärung von solidarischen Haltungen und ausgrenzenden Einstellungen beitragen? (Sakja Schindler & Andreas Schadauer, Universität Wien)
- 8.4.4. Die Mitte – zwischen Leistung und sozialer Dominanz (Janine Heinz, SORA)

-
- 8.5. Sektion Bildungssoziologie – Aktuelle bildungssoziologische Forschung und Debatten**
Barbara Rothmüller, Universität Wien
- 8.5.1. Ein Theoretischer Rahmen Sozialer Institutionen der Berufsbildung (Jutta Buergi & Ursula Renold, ETH Zürich)
 - 8.5.2. Die Bedeutung sozialer und regionaler Herkunft für den Studienerfolg in der Studieneingangsphase. Empirische Analysen anhand von Daten des Studierendenpanels der Universität Magdeburg (Sarah Berndt, Annika Felix & Philipp Pohlenz, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg)
 - 8.5.3. Schulzeit, Freizeit und soziale Entmischung: Eine vergleichende Analyse des Freizeitverhaltens an sieben Vorarlberger Schulstandorten (Simon Burtscher-Mathis, soziologisch beraten und entwickeln – Hohenems)
 - 8.5.4. „Die reden etwas abgefueckter“ – Konstruktionen sozialer Ungleichheit durch Lehrkräfte in Mecklenburg-Vorpommern (Arne Koevel, Friedemann W. Nerdinger & Mathias Junge (Universität Rostock
- 8.6. Sektion Geschichte der Soziologie**
Die Netzwerke der Sozialwissenschaften
Philipp Korom, Universität Graz
- 8.6.1. Netzwerkgenerierte Einsichten aus dem Heidelberger Milieu (Claudius Härpfer, Goethe-Universität Frankfurt am Main)
 - 8.6.2. Zwei Wissenskulturen: Zur kommunikativen Konstruktion von Soziologie(n) im Wien der Zwischenkriegszeit (Tilo Grenz & Michaela Pfadenhauer & Niklaus Reichle & Christopher Schlembach, Universität Wien)
 - 8.6.3. Zur Konstruktion soziologischen Methodenwissens in der Lehre (Lisa Kressin, Universität Luzern)
 - 8.6.4. Getting a Job – Eine Analyse von 1460 Empfehlungsschreiben des Soziologen Robert K. Merton (Philipp Korom, Universität Graz)
- 8.7. Buchpräsentation**
Raimund Haindorfer / Maria Schlechter / Lena Seewann (Hg.): Soziologische Momente im Alltag
- 8.8. Sektion Gesundheits- und Medizinsoziologie**
Sektionstreffen
- 8.9. Sektion Kulturtheorie und Kulturforschung**
Sektionstreffen

Sektion Arbeitssoziologie			
	Do, 26.9.2019	Fr, 27.9.2019	Sa, 28.9.2019
11:00-12:30			<u>Soziale Ungleichheit & Arbeitssoziologie:</u> Dimensionen und Dynamiken von Ungleichheiten am Arbeitsmarkt
13:30-15:00			<u>Soziale Ungleichheit & Arbeitssoziologie:</u> Dynamiken der Mitte
15:30-17:00			
17:15-18:45		Sektionstreffen	

Sektion Bildungssoziologie			
	Do, 26.9.2019	Fr, 27.9.2019	Sa, 28.9.2019
11:00-12:30	Bildungsungleichheiten zwischen Persistenz und Wandel	<u>Fem. Theorie und Geschlechterforschung, Migrations- und Rassismusforschung, Soziale Ungleichheit & Bildungssoziologie:</u> Intersecting social inequalities in times of global social change	<u>Soziale Ungleichheit & Bildungssoziologie:</u> Leistungsgerechtigkeit oder was gibt es sonst noch?
13:30-15:00			Aktuelle bildungssoziologische Forschung und Debatten
15:30-17:00			
17:15-18:45			

Sektion Feministische Theorie und Geschlechterforschung			
	Do, 26.9.2019	Fr, 27.9.2019	Sa, 28.9.2019
11:00-12:30		<u>Fem. Theorie und Geschlechterforschung, Migrations- und Rassismusforschung, Soziale Ungleichheit & Bildungssoziologie:</u> Intersecting social inequalities in times of global social change	
13:30-15:00			
15:30-17:00	Gelebte Geschlechterverhältnisse – zwischen Transformation und Beharrlichkeit. Empirische Zugänge sowie methodologische und methodische Entwicklungen – Teil 1		
17:15-18:45	Gelebte Geschlechterverhältnisse – zwischen Transformation und Beharrlichkeit. Empirische Zugänge sowie methodologische und methodische Entwicklungen – Teil 2	Sektionstreffen	

Sektion Geschichte der Soziologie			
	Do, 26.9.2019	Fr, 27.9.2019	Sa, 28.9.2019
11:00-12:30			
13:30-15:00			Die Netzwerke der Sozialwissenschaften
15:30-17:00		Alles Revolutionen: Wandel und Geschichtsvergessenheit in der Soziologie	
17:15-18:45	Sektionstreffen	Geschichte und Soziologie der Sozialwissenschaften: Aktuelle Forschungen	

Sektion Gesundheits- und Medizinsoziologie			
	Do, 26.9.2019	Fr, 27.9.2019	Sa, 28.9.2019
11:00-12:30			
13:30-15:00			Sektionstreffen
15:30-17:00	Digitale Gesundheit – Soziologische Forschung zur „Digitalisierung“ des Umgangs mit Gesundheit und Krankheit in der Gegenwartsgesellschaft		
17:15-18:45	Neue Forschungsergebnisse aus der Medizin- und Gesundheitssoziologie		

Sektion Körper- und Emotionssoziologie			
	Do, 26.9.2019	Fr, 27.9.2019	Sa, 28.9.2019
11:00-12:30		Soziologische Theorie & Körper- und Emotionssoziologie: Vielfalt und Wandel der Verletzbarkeit – Teil 2	
13:30-15:00			
15:30-17:00	Sektionstreffen	Somatische Wissenskulturen I: Technik und Natur	
17:15-18:45	Soziologische Theorie & Körper- und Emotionssoziologie: Vielfalt und Wandel der Verletzbarkeit – Teil 1	Somatische Wissenskulturen II: Wissen und Affekte	

Sektion Kulturtheorie und Kulturforschung			
	Do, 26.9.2019	Fr, 27.9.2019	Sa, 28.9.2019
11:00-12:30			
13:30-15:00			Sektionstreffen
15:30-17:00			
17:15-18:45			

Sektion Ländliche Sozialforschung			
	Do, 26.9.2019	Fr, 27.9.2019	Sa, 28.9.2019
11:00-12:30		Innovation	
13:30-15:00			
15:30-17:00	Sektionstreffen	Ländliche Entwicklung	
17:15-18:45	Landwirtschaft und Lebensmittel	Ländliche Entwicklung – transdisziplinäre Ansätze	

Sektion Migrations- und Rassismusforschung			
	Do, 26.9.2019	Fr, 27.9.2019	Sa, 28.9.2019
11:00-12:30	Veränderte Ein- und Ausschlüsse in der Migrationsgesellschaft? Teil 1: Arbeitsmarkt und Ausbildung	<u>Fem. Theorie und Geschlechterforschung, Migrations- und Rassismusforschung, Soziale Ungleichheit & Bildungssoziologie:</u> Intersecting social inequalities in times of global social change	Sektionstreffen
13:30-15:00			
15:30-17:00	Veränderte Ein- und Ausschlüsse in der Migrationsgesellschaft? Teil 2: Zugehörigkeiten und Solidaritäten		
17:15-18:45	Veränderte Ein- und Ausschlüsse in der Migrationsgesellschaft? Teil 3: Rassismen (Vorträge 1+2) und Soziale Arbeit (Vorträge 3+4)		

Sektion Recht und Gesellschaft			
	Do, 26.9.2019	Fr, 27.9.2019	Sa, 28.9.2019
11:00-12:30			
13:30-15:00			
15:30-17:00		Mobilisierung von Recht im Wandel	
17:15-18:45			

Sektion Soziale Arbeit			
	Do, 26.9.2019	Fr, 27.9.2019	Sa, 28.9.2019
11:00-12:30		Soziale Arbeit in einer digitalisierten und mediatisierten Gesellschaft – Teil 1	
13:30-15:00			
15:30-17:00		Soziale Arbeit in einer digitalisierten und mediatisierten Gesellschaft – Teil 2	
17:15-18:45			

Sektion Soziale Ungleichheit			
	Do, 26.9.2019	Fr, 27.9.2019	Sa, 28.9.2019
11:00-12:30		Soziale Ungleichheiten zwischen Transformation und Reproduktion: Aktuelle empirische Befunde und theoretische Überlegungen zum Verhältnis von Wandel und Persistenz in der Sozialstrukturanalyse	<u>Soziale Ungleichheit & Arbeitssoziologie:</u> Dimensionen und Dynamiken von Ungleichheiten am Arbeitsmarkt
		<u>Fem. Theorie und Geschlechterforschung, Migrations- und Rassismusforschung, Soziale Ungleichheit & Bildungssoziologie:</u> Intersecting social inequalities in times of global social change	<u>Soziale Ungleichheit & Bildungssoziologie:</u> Leistungsgerechtigkeit oder was gibt es sonst noch?
13:30-15:00			<u>Soziale Ungleichheit & Arbeitssoziologie:</u> Dynamiken der Mitte
15:30-17:00			
17:15-18:45		Sektionstreffen	

Sektion Soziologische Methoden und Forschungsdesigns			
	Do, 26.9.2019	Fr, 27.9.2019	Sa, 28.9.2019
11:00-12:30		Soziologische Methoden im Wandel? – Teil 1	
13:30-15:00			
15:30-17:00		Soziologische Methoden im Wandel? – Teil 2	
17:15-18:45	Sektionstreffen	Das Darstellungsproblem interpretativer Forschung	

Sektion Soziologische Theorie			
	Do, 26.9.2019	Fr, 27.9.2019	Sa, 28.9.2019
11:00-12:30	Jürgen Habermas' Kritische Theorie der Gesellschaft – Teil 1: Kritik	Soziologie sozialer Praktiken – zur Analyse von Stillstand oder Wandel? <u>Soziologische Theorie & Körper- und Emotionssoziologie:</u> Vielfalt und Wandel der Verletzbarkeit – Teil 2	Soziologie im Wandel – aber wohin? Bedingungen und Stand gegenwärtiger Soziologie(-Produktion)
13:30-15:00			Sektionstreffen
15:30-17:00	Jürgen Habermas' Kritische Theorie der Gesellschaft – Teil 2: Aktualität	Soziologie sozialer Praktiken – Wandel durch Innovation?	
17:15-18:45	<u>Soziologische Theorie & Körper- und Emotionssoziologie:</u> Vielfalt und Wandel der Verletzbarkeit – Teil 1	Soziologie sozialer Praktiken – Wandel durch Kritik?	

Sektion Stadtforschung			
	Do, 26.9.2019	Fr, 27.9.2019	Sa, 28.9.2019
11:00-12:30	Städtische Gesellschaften im Wandel. Zwischen Heterogenisierung, Fragmentierung und Homogenisierung		Sektionstreffen
13:30-15:00			
15:30-17:00		Raumdynamiken I. Vielfalt und Beständigkeit von Räumen	
17:15-18:45		Raumdynamiken II. Vielfalt und Beständigkeit von Räumen	

Sektion Sucht- und Drogenforschung			
	Do, 26.9.2019	Fr, 27.9.2019	Sa, 28.9.2019
11:00-12:30		Substanzgebrauch und Sucht unter modernen Bedingungen	Sektionstreffen
13:30-15:00			
15:30-17:00			
17:15-18:45			

Sektion Technik- und Wissenschaftssoziologie			
	Do, 26.9.2019	Fr, 27.9.2019	Sa, 28.9.2019
11:00-12:30	Digitalisierung und die Zukunft der Demokratie – Teil 1		Alte Technologien. Beständigkeit, Kontinuität und Wiederbelebung von gebrauchsfertigen Technologien in der Innovationsgesellschaft
13:30-15:00			
15:30-17:00	Digitalisierung und die Zukunft der Demokratie – Teil 2		
17:15-18:45		Sektionstreffen	

Sektion Wirtschaftssoziologie			
	Do, 26.9.2019	Fr, 27.9.2019	Sa, 28.9.2019
11:00-12:30			
13:30-15:00			
15:30-17:00			
17:15-18:45	Sektionstreffen		